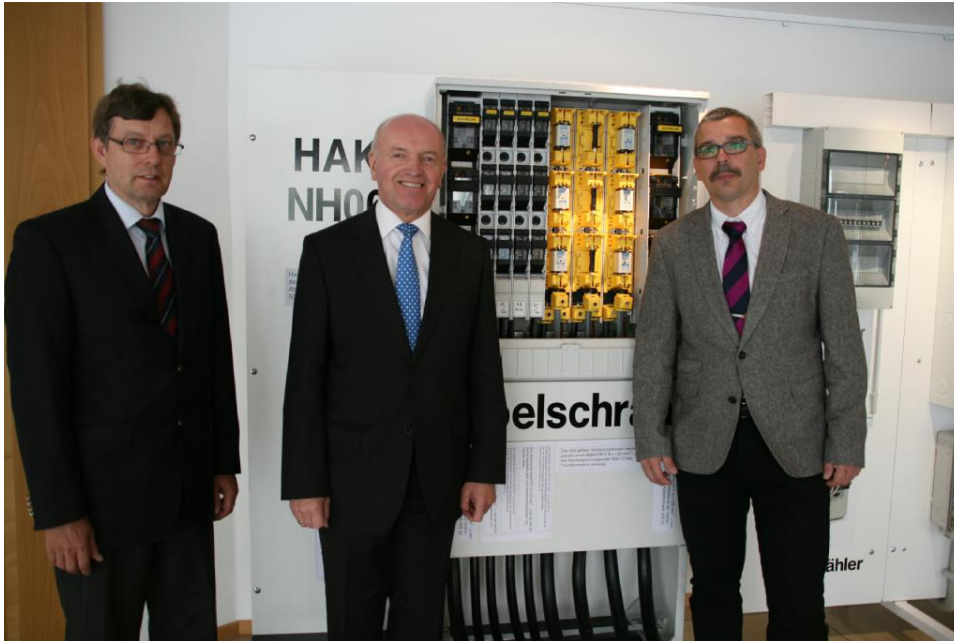




Überlandwerk Rhön GmbH stellt im Foyer des Landratsamtes aus



Wenn es um das Thema Stromversorgung geht, ist die Überlandwerk Rhön GmbH kompetenter und fairer Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger nicht nur im heimatlichen Versorgungsgebiet Rhön-Grabfeld, sondern auch im Versorgungsgebiet Osthessen und Thüringen. In einer Ausstellung im Foyer des Landratsamtes gibt das traditionsreiche Unternehmen Einblick in das vielfältige Dienstleistungsangebot. Durch die hundertprozentige kommunale und damit bürgerliche Ausrichtung kommt das Überlandwerk Rhön vorwiegend der Aufgabe der Energieversorgung vor Ort nach. Darüber hinaus leistet das Unternehmen wertvolle Unterstützung bei der Energieberatung und der Elektroinstallation. Mit großem Verantwortungsbewusstsein beteiligt sich das Überlandwerk Rhön auch an der Erzeugung regenerativer Energien, z. B. mit dem Betrieb von Photovoltaik-, Hackschnitzel-, Biogas- und Biomethananlagen. Bei einem Streifzug durch die Historie des Stromzählers vom Gründungsjahr 1920 bis heute, einem Blick in einen Kabelschrank und auf einen Transformator kann man beispielsweise technische Entwicklungen eindrucksvoll nachvollziehen.

Geschäftsführer Helmut Grosser (links) und der Leiter des Stromvertriebs Wolfgang Pfeiffer (rechts) eröffneten gemeinsam mit Landrat Habermann die sehenswerte Ausstellung im Foyer des Landratsamtes, die noch bis 25.07.2014 zu den üblichen Öffnungszeiten besichtigt werden kann. Als Vorsitzender des Aufsichtsrates der Überlandwerk Rhön GmbH freute sich Landrat Habermann, dass sich das Unternehmen im Landratsamt mit seinem Dienstleistungs- und Ausbildungsangebot präsentiert. Er dankte der Geschäftsführung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das Engagement, die Verantwortungsbereitschaft und die hohe Flexibilität, mit dem sie immer wieder den sich ändernden wirtschaftlichen und marktpolitischen Anforderungen gerecht werden, was letztendlich zum Vorteil unserer gesamten Region sei.